

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 52 (1868)

Vereinsnachrichten: Zürich

Autor: Cramer, C.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

9. Zürich.

Kantonale naturforschende Gesellschaft.

Jahresbeitrag: 20 Fr.

1. Herr Prof. Wislizenus: Ueber die Methoden der chemischen Untersuchung von Brunnenwassern.

2. Herr Prof. Escher von der Linth: Vorweisung einer sehr grossen Turrilitken von der Meglisalp.

3. Herr Prof. Heer: Ueber die fossile Flora von Grönland.

4. Herr Prof. Reye: Ueber Strahlengebüsche zweiter Ordnung.

5. Herr Dr. Meyer: Ueber Mollusken der Tertiärzeit.

6. Herr Prof. Mousson: Ueber das Wesen der Coërcitivkraft.

7. Herr Prof. Bolley: Ueber eine neue afrikanische, indigohaltige Drogue und über barythaltigen, französischen Braunstein.

8. Herr Prof. Fick: Ueber die Schnelligkeit des Blutkreislaufes.

9. Herr Dr. Meyer: Entwicklungschronik einiger Formen der *Macra triangularis*.

10. Herr Prof. Bolley: Ueber ein kochsalzhaltiges Mineralwasser, über den Farbstoff der Curcumawurzel, über Untersuchungsmethoden von Brunnenwasser.

11. Herr Prof. Cramer: Ueber eine Bildungsabweichung der Staubgefässe von *Cheiranthus Cheiri*, über zinnerfülltes Tannenholz, über einen eigenthümlichen, organisirten Körper und über das Verhalten von Doppelt-Jodzink zu Cellulose.

12. Herr Prof. Wolf: Ueber die europäische Gradmessung.

13. Herr Prof. Heer: Ueber die fossile Flora der Polarländer und die Kreideflora von Mähren.

14. Herr Fritz: Vorweisung einer Polkarte zur Erläuterung eigenthümlicher Beziehungen der Richtung der Lichtbarkeit, der Häufigkeit und Intensität des Polar- (Nord) Lichtes zu den Eisgrenzen.

15. Herr Prof. Hofmeister: Ueber einen Apparat zur Messung der Geschwindigkeit des Schalles in atmosphärischer Luft, von König in Paris, durch Experimente erläutert.

16. Herr Prof. Mousson: Ueber Umwandlung mechanischer Arbeit in Wärme, mit Experimenten.

17. Herr Prof. Cramer: Ueber Halliers Einwendungen gegen die Mattnatur des Pflanzeneies.

18. Herr Dr. Goll: Ueber das Cadinöl, das Oleum rusci und über das Bichloride of Methylene.

19. Herr Prof. Kullmann: Ueber den Murggang bei Bilten.

20. Herr Prof. Mousson: Ueber eine eigenthümliche Beobachtung des Reisenden Herr Dr. Graeffe, über bis 12 Fuss hohe Lavaröhren nämlich, deren Innenfläche der Abdruck von Palmenstämmen ist und die zu Hunderten auf einem schiefen Schlackenfeld vorkamen.

21. Herr Prof. Heer: Ueber die fossile Flora der Ostseeküsten.

22. Herr Prof. Cramer: Ueber die Gicht oder Radenkrankheit im Weizen des Kts. Zürich und die Mittel zur Verhütung der Krankheit.

23. Herr Prof. Fiedler: Vorweisung eines Modells einer Fläche dritten Grades.

24. Herr Prof. Mousson: Vorweisung eines sogenannten Antiincrusters.

ZÜRICH, October 1868.

Der Sekretär: Dr. C. Cramer, Prof.
